

Sylvia Reinart
„Im Original geht viel verloren“

Klaus-Dieter Baumann/Hartwig Kalverkämper/Klaus Schubert (Hg.)
TRANSÜD.
Arbeiten zur Theorie und Praxis des Übersetzens und Dolmetschens
Band 123

Sylvia Reinart

„Im Original geht viel verloren“

Warum Übersetzungen oft besser sind als das Original

Umschlagabbildung: Brücke zum Weißenburger Tor in Germersheim
© Sylvia Reinart

ISBN 978-3-7329-0826-4
ISBN E-Book 978-3-7329-9134-1
ISSN 1438-2636

© Frank & Timme GmbH Verlag für wissenschaftliche Literatur
Berlin 2022 Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts-
gesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar.
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in
elektronischen Systemen.

Herstellung durch Frank & Timme GmbH,
Wittelsbacherstraße 27a, 10707 Berlin.
Printed in Germany.
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier.

www.frank-timme.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	15
2	Lost or found in translation?	25
2.1	Heilige Originale und unheilige Übersetzungen	25
2.1.1	Das Original: Prestige durch Primat	25
2.1.2	Die Übersetzung: Sekundarität als Stigma	30
2.2	Unübersetzbarkeit: Mythos und Realität	35
2.2.1	Unübersetzbare Wörter.....	35
2.2.2	Sprache und Wirklichkeitserfassung	37
2.2.3	Vom Wort zum Text.....	39
2.2.4	Von der Sprache zur Kultur	43
2.3	Übersetzungskonventionen	44
2.3.1	Translationskultur und berufsethische Grundsätze	44
2.3.2	Was darf man überhaupt übersetzen?.....	47
2.4	Konsequenzen aus der Übersetzbarkeitsdebatte	60
2.4.1	Das Maß an Ausgangstextorientierung.....	60
2.4.2	Die Frage der Funktionszuweisung	64
2.4.3	Der Übersetzungsbegriff.....	71
3	Im Original geht viel verloren – die Übersetzungstheorie	73
3.1	Perspektivenwechsel	73
3.2	Übersetzungswissenschaftliche Denkschulen oder „welche Theorie“?.....	73
3.3	Übersetzung, Bearbeitung, Neuschöpfung?	75
3.4	Was ist eine Übersetzung?	81

4	Was ist eine „Verbesserung“?	93
4.1	Qualitative und quantitative Änderungen	93
4.2	Verbesserungen und Augmentationen	99
4.3	Wann sind Verbesserungen zulässig?	111
4.3.1	Allgemeine Voraussetzungen für das Verbessern	111
4.3.2	Literaturübersetzung vs. Fachübersetzung	114
4.3.3	Dokumentarische vs. instrumentelle Übersetzung – funktionskonstante vs. funktionsvariante Übersetzung	118
4.3.4	Autorität des Autors vs. Autorität des Ausgangstexts	123
4.3.5	Übersetzungstraditionen und Rollenbilder	140
4.4	Welche Form dürfen Verbesserungen annehmen?	152
4.4.1	Das Instrumentarium der Verbesserungen	152
4.4.2	Mediale und textsortenspezifische Restriktionen	157
5	Im Original geht viel verloren – die Übersetzungspraxis	161
5.1	Die Stimmen der Übersetzer	161
5.2	Die (Un-)Sichtbarkeit von Verbesserungsleistungen	168
5.3	Die Motive für das Verbessern	176
5.3.1	Rollenverständnis der Übersetzer und Produkthaftung der Hersteller	176
5.3.2	Selbstschutz der Übersetzer	179
5.3.3	Prestigeerhöhung für Text und Textsorte	182
5.4	Die Notwendigkeit des Verbesserns	186
5.5	Die Arten des Verbesserns	189
5.5.1	Intentionale und automatische Verbesserung	189
5.5.2	Formale und inhaltliche Verbesserung	193
5.5.3	Punktuelle und gesamttextuelle Verbesserung	200
5.5.4	Verbesserung in- und außerhalb des Textes	214

5.6	Die großen Fragen des Übersetzens	240
5.6.1	Übersetzen oder nicht übersetzen?	246
5.6.2	Übersetzen: gedrucktes Medium oder digitaler Raum?	253
5.6.3	Übersetzen: Bereicherung oder Verarmung?	262
5.6.4	Übersetzen: kulturelle Differenz als Störfaktor?	267
5.6.5	Kleidet die Zielsprache das Werk besser als die Sprache des Originals?	279
6	Sekundarität als Chance	319
6.1	Rekreation vs. Kreation	319
6.2	Außenperspektive vs. Innenperspektive	324
6.3	Unantastbare Originale vs. flexible Übersetzungen	331
6.4	Alternde Originale vs. „junge“ Übersetzungen	338
6.5	Alte vs. neue Interpretationsräume	346
7	Übersetzungen als „neue Originale“?	367
8	Schlussbetrachtung	381
8.1	Warum wird ein neuer Blick auf das Übersetzen benötigt?	381
8.2	Wem nutzt ein neuer Blick auf das Übersetzen?	389
8.3	Vom Original zur Übersetzung <i>und zurück</i>	390
	Literaturverzeichnis	397
	Verzeichnis der Übersetzerinnen und Übersetzer	429
	Stichwortverzeichnis	433